



Was geben wir Ihnen mit

Damit Sie sich bei Ihrer Aufgabe nicht überfordert oder allein gelassen fühlen, erhalten Sie:

- eine kostenfreie Grundschulung
- Beratung und Unterstützung durch die Koordinierungsstelle
- Teilnahme an Fortbildungen und jährliche Treffen zum Austausch mit anderen ehrenamtlichen Vormündern

Das sollten Sie wissen

- Im Rahmen Ihrer Tätigkeit besteht für den Vormund ein umfangreicher Versicherungsschutz aufgrund der bestehenden Sammel-Haftpflichtversicherung für ehrenamtlich bestellte Vormünder sowie Pfleger des Landes Rheinland-Pfalz.
- Vormundschaften sind grundsätzlich ein Ehrenamt. Die Ehrenamtlichen können jedoch eine Aufwandsentschädigung von jährlich 425 Euro (Stand 2024) beim Amtsgericht geltend machen.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann bewerben Sie sich!

Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich
Fachbereich 12 – Jugend und Familie
Koordinierungsstelle
Kurfürstenstraße 16
54516 Wittlich

Telefon: 06571 14-2136

E-Mail: Vormund-Ehrenamt@Bernkastel-Wittlich.de

Ehrenamtliche Vormundschaft



**Vormund werden und
jungen Menschen
den Rücken stärken**

Wir suchen

Ehrenamtliche zur Übernahme einer Vormundschaft für Kinder und Jugendliche

Die Übernahme einer Vormundschaft erfordert eine große Menge an Verantwortungsbewusstsein sowie den Willen und die Fähigkeit, sich für die Bedürfnisse und Interessen eines Kindes zu öffnen.

Die Übernahme einer Vormundschaft ist meist auf Dauer (bis zur Volljährigkeit) angelegt, eine langjährige Bereitschaft ist erforderlich.

Kinder und Jugendliche, die einen Vormund benötigen, haben häufig im Verlauf ihres Lebens Not, Vernachlässigung, Gewalt oder emotionale Instabilität erfahren. Der Umgang mit Kindern, Bezugspersonen und Herkunftseltern erfordert gleichermaßen Feingefühl und Klarheit.

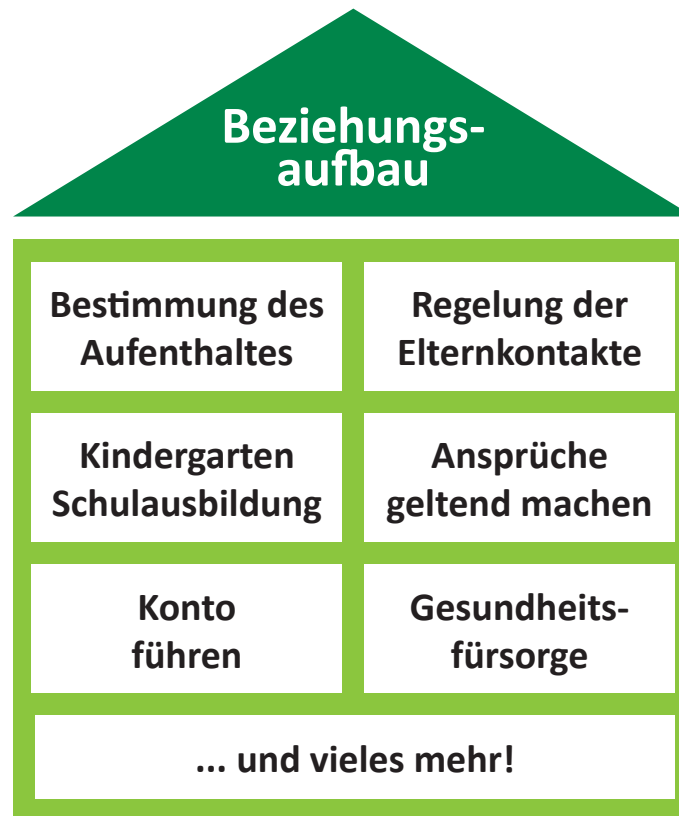
Die Kinder und Jugendlichen wünschen sich einen Vormund, der sich Zeit für sie nimmt, der ihnen zuhört und etwas mit ihnen unternimmt, dem sie vertrauen können, der sie versteht und sich für sie einsetzt, der zuverlässig und hilfsbereit ist und sie an Entscheidungen beteiligt.

Was ist ein Vormund?

Ein Vormund vertritt ein Kind oder einen Jugendlichen anstelle der Eltern, wenn diese ihr Sorgerecht nicht ausüben können oder dürfen.

Der Vormund sorgt im Rahmen der gesetzlichen Vertretung und als Bezugsperson in Zusammenarbeit mit dem Jugendamt für das Wohlergehen des betroffenen Kindes oder Jugendlichen.

Aufgaben eines Vormundes



Was Sie mitbringen sollten

- Sie sind bereit, sich langfristig, kontinuierlich und verantwortungsvoll zu engagieren und haben eine wertschätzende Haltung gegenüber Kindern und Jugendlichen
- Sie sind in der Lage, sich offen mit anderen Menschen, Lebensweisen und Kulturen zu befassen
- Sie sind bereit sich mit der Geschichte des Kindes/Jugendlichen und seiner Herkunftsfamilie auseinanderzusetzen und diese zu akzeptieren
- Sie können mit Enttäuschungen umgehen und auch Entscheidungen anderer respektieren
- Sie sind kritikfähig und zur Zusammenarbeit mit Familiengerichten, Jugendämtern sowie anderen Behörden und Institutionen bereit
- Sie haben ausreichend zeitliche Ressourcen, sind mobil und fühlen sich der Aufgabe gesundheitlich gewachsen
- Sie leben in gesicherten wirtschaftlichen Verhältnissen

Was wir nicht erwarten

- Aufnahme der Kinder oder Jugendlichen in Ihrem Haushalt
- gesonderte Ausbildung oder Qualifikation
- rechtliche und pädagogische Kenntnisse